

Gastvortrag

# Vergangenheitsbewältigung im Fernsehen?

Erklärung, Entschuldung und Erlösung von der Vergangenheit  
in aktuellen deutschen Miniserien

**Volker Benkert (Arizona State University, USA)**



Do, 18.06.2015 | 19:00 Uhr  
HS 01.14, Hauptgebäude  
Universitätsplatz 3/I, 8010 Graz

Kontakt:  
[ursula.mindler@uni-graz.at](mailto:ursula.mindler@uni-graz.at)

„Unsere Mütter, Unsere Väter“ (2013) und „Tannbach“ (2015) thematisieren das Leiden wie auch die Schuld „normaler Deutscher“ in der NS- bzw. DDR-Diktatur. Der Vortrag zeigt, dass bei diesen Versuchen einer „Vergangenheitsbewältigung“ im deutschen Film die Verstrickung dieser Generation dem Publikum nur im Rahmen von apologetischen Erzählmustern und Erlösung im Sinne einer angeblichen Selbstbefreiung zugemutet wird.

forschungsschwerpunkt

kultur- und de  
utungsgeschi  
chte europas

Eine gemeinsame Veranstaltung von Institut für Geschichte | Österreichische Geschichte, Centrum für Jüdische Studien der Karl-Franzens-Universität Graz im Rahmen des Forschungsschwerpunktes Kultur- und Deutungsgeschichte Europas mit freundlicher Unterstützung der Arizona State University